

Pokalschießen

Langenhausen. Der Schützenverein Langenhausen/Friedrichsdorf und Umgebung veranstaltet am Donnerstag, 9. März, und Freitag, 10. März, sein diesjähriges Pokalschießen. Alle befreundeten Schützenvereine sind herzlich eingeladen hieran teilzunehmen.

Kinder-Flohmarkt

Lamstedt (sla). Schnäppchenjäger aufgepasst: Von der Kinderbekleidung bis hin zu Spielsachen gibt es beim Flohmarkt „rund ums Kind“ in der Bördehalle schöne Sachen für wenig Geld. Am Samstag, 18. März, werden viele Eltern an den zahlreichen Ständen fündig. Der Elternrat der DRK-Kindertagesstätte Lamstedt veranstaltet den Flohmarkt, der von 13.30 bis 16 Uhr nach Lamstedt locken soll. Die Standmiete geht als Spende an den Kindergarten. Für das leibliche Wohl in Form eines Kuchenbuffets sorgen die Eltern der Kindergartenkinder. Ab 13.30 Uhr wird eine Kinderbetreuung angeboten. Auskünfte erteilt Tanja Rüscher unter Telefon 04773/ 8084.

Förderverein tagt

Lamstedt (sla). Der Förderverein Feuerwehr Lamstedt tagt am Dienstag, 14. März, um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung stehen unter anderem Wahlen. Der Abend endet mit einem Vortrag des Waldbrandbeauftragten Gerhard von der Wense aus Wingst.

Wenn der Gehirnstoffwechsel überkocht

Thomas Melle las im Ratssaal aus „Die Welt im Rücken“

VON INGRID MAHNKEN

Bremervörde. Ein kleiner, aber interessierter Kreis an Zuhörern hatte den Weg in den Bremervörder Ratssaal gefunden. Der Verein „Tandem - soziale Teilhabe gestalten“ und die Buchhandlung Morgenstern hatten zu einer Lesung mit dem Roman- und Theaterautor Thomas Melle eingeladen.

Sprachgewaltig, punktgenau und schonungslos ließ er die Besucher teilhaben an seinen Erinnerungen und eigenen Katastrophen. Thomas Melle ist manisch-depressiv. In seinem Buch „Die Welt im Rücken“ erzählte er davon, was die Krankheit aus ihm gemacht habe. Sein Leben bezeichnete er in diesen manischen Phasen, gepaart mit Wahnvorstellungen, als eine Achterbahn der Gefühle. Bei einem manisch depressiven Erkrankten, so erfuhren die Besucher, wechseln sich Phasen grenzenloser Euphorie und tiefer Niedergeschlagenheit ab. Eine Erkrankung die Angst mache, das Leben täglich zerstöre und in eine völlige Verzweiflung treibe. Bisher hatte er drei schwere manische Schübe, den ersten mit 24 Jahren. Die Schübe könnten wenige Tage bis zu zwei Jahren anhalten. „Ein Horrortrip, wenn der Gehirn-Stoffwechsel überkocht und der Mensch ausartet, der einen in der Krise übermannt.“ Man wüsste nicht, wohin mit diesen Sinnesreizen, deren Impulse man ganz unge-



Der Schriftsteller Thomas Melle erzählte in seinem literarischen Werk „Die Welt im Rücken“ von seiner manisch-depressiven Erkrankung. Foto: im

hemmt auszuleben begänne. Panik mache sich breit und die eigenwillige Welt gerate aus den Fugen. Einen Fluchtweg gäbe es nicht. Für den Betroffenen ein Desaster, das den Mitmenschen erfahrungsgemäß unheimlich sei, da sie diese Krankheit nicht einordnen können. Da werde der Small Talk zur Falltür, beschrieb Thomas Melle. Freunde hätten sich gegen ihn verschworen, sagt er, und ihn in die Psychiatrie deportiert. Dort befände sich, so Melle, „ein Sammelurium an Fehl-Exemplaren“.

Die Seele verfinstere sich. Man fühle nichts mehr außer Trauer. Auf diese manischen Phasen folgten immer längere depressive Perioden, in deren Verlauf Melle auch zwei Suizidversuche unternommen hat. Dahinter stand auch die Scham, eigentlich nicht man selbst gewesen zu sein, sein Leben und sein Ruf ruiniert zu haben. Sechs Jahre habe die Krankheit ihm bisher gestohlen. Zurzeit verfüge er über einen stabilen Gemütszustand, doch eine vollständige Genesung sei nicht möglich, berichtete er. Das

Risiko eines Rückfalls sei trotz medikamentöser Einstellung groß. „Sollte ich wieder dem Wahn verfallen, werde ich nicht aufgeben und dennoch weiterleben“, so Thomas Melles feste Überzeugung. Nach der rund eineinhalbstündigen Lesung stand der Autor den sichtlich beeindruckten Besuchern gerne Rede und Antwort. Ein Teilnehmer, auch von dieser Krankheit betroffen, berichtete, dass er sich in dem Buch wieder gefunden habe. Es habe ihm Kraft und Mut gegeben.

Ü65 und sicher im Straßenverkehr

Bremervörde. Wer in puncto Autofahren auf dem neuesten Stand bleiben möchte, ist bei dem Gesprächskreis für ältere Kraftfahrer gut aufgehoben. Die Bremervörder Gruppe beginnt am Mittwoch, 5. April. Die Themen sind Technik im Fahrzeug - Verhalten im Straßenverkehr als Fußgänger, Radfahrer, Autofahrer, Benutzer öffentlicher Verkehrsmittel - auf Wunsch auch der Umgang mit dem Rollator. Infos und Anmeldung bei der LEB unter der Telefonnummer 04761/6224. Weitere Infos auf der Internetseite der Verkehrswacht unter www.verkehrswacht-brv-zeven.de.

Musikunterricht

Selsing. Kreisposaunenwartin Christine von Stryk gibt seit Anfang Februar in Selsing Gruppenunterricht für alle Interessierten. Angeboten wird Unterricht auf Trompete, Posaune, Tenorhorn, Flügelhorn, Euphonium und Tuba. Mitmachen können alle zwischen neun und 90 Jahren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Unterricht findet immer donnerstags von 18.30 bis 19.15 Uhr im Gemeindehaus in Selsing statt. Es wird ein Kostenbeitrag von 25 Euro im Monat erhoben. Das für den Unterricht benötigte Instrument kann kostenlos ausgeliehen werden. Fragen beantwortet Christine von Stryk unter der Telefonnummer 04764/8109790.

FRÜHLINGSERWACHEN 11.+12. MÄRZ

Landmaschinen und Frührschoppen

Bernd Ditrich öffnet die Tore zum Tag der offenen Tür

Bevern (kw). Auf rund 4.000 Quadratmeter stellt das Traditionsunternehmen Ditrich am 11. und 12. März ein breites Sortiment an Landmaschinen und Geräten für Hof und Garten aus. Jeweils von 10 bis 18 Uhr haben die Besucher Gelegenheit, sich über die neueste Technik zu informieren.



Moderne Landmaschinen ermöglichen eine effizientere Arbeit am Hof und auf dem Feld. Bernd Ditrich freut sich darauf, beim Tag der offenen Tür viele Landwirte aber auch Privatpersonen begrüßen zu können. Foto: kw

Effizient und einfach praktisch - das sind die Schlagworte der Saison. Daher hat sich der Inhaber von Ditrich Land- und Gartentechnik, Bernd Ditrich, entschieden, in diesem Jahr die Gülletechnik der Firma Wienhof in den Mittelpunkt des Tages der offenen Tür zu stellen. „Der Schleppschuhverteiler ist effizient und umweltschonend“, sagt Bernd Ditrich. Die Nährstoffe würden bodennah aufgebracht, so dass wenig verloren gehe und die Geruchsintensität abnehme. Die Gäste haben selbstverständlich Gelegenheit, die Gülletechnik aus der Nähe zu betrachten. Für Fragen stehen die Mitarbeiter der Firma Ditrich gerne zur Verfügung. Der zum Güllefass gehörige Verteiler von Bomech weist eine Arbeitsbreite von 15 Metern aus und ist allein dadurch schon ein echter Hingucker. Ebenfalls vertreten ist der Schlepperhersteller Case IH mit dem Optum CVX, der ein stufenloses Getriebe hat und die 300 PS Klasse abdeckt.

Bereits seit vielen Jahren im Programm sind die Maschinengeräte von Kverneland und Pöttinger. Letzterer ist ein österreichischer Hersteller von Grünlandtechnik, und bereits seit über 30 Jahren ein guter Vertriebspartner von Ditrich Land- und Gartentechnik. Große Mähwerke in Schmetterlingsbauweise und Kreselheuer mit zehn, beziehungsweise zwölf Kreiseln können an den Tagen der offenen Tür bestaunt werden. „Die haben eine hohe Schlagkraft und große Arbeitsbreiten“, beschreibt Bernd Ditrich. Natürlich dürfen auch die JCB-

Rad- und Teleskop-Lader für landwirtschaftliche Betriebe und Biogasanlagen sowie die Futtertechnik von Strautmann nicht fehlen. Darüber hinaus kommen auch die Privatpersonen nicht zu kurz: Sie können sich zwischen den zahlreichen Geräten für den Garten umsehen. Ob Motorsägen oder Rasenmäher - hier ist für jeden

Bedarf etwas dabei. Und selbstverständlich wird auch wieder zum traditionellen Frührschoppen am Sonntag, 12. März, von 10 bis 12 Uhr geladen. Es gibt wieder 50 Liter Freibier!

strautmann
Stark, einsatzsicher und schlagkräftig ...

Selbstfahrer 11 - 20 m³
Futtermischwagen 4 - 28 m³

Ditrich
Land- u. Gartentechnik
PKW - Anhänger
Biberdamm 6 · 27432 Bevern
Telefon: 04767/605 · Fax: 638

Ihr Spezialist für Gülletechnik
Wienhoff
Tel. 05963-1491 www.wienhoff.de

CASE IH
AGRICULTURE
FOR THOSE WHO DEMAND MORE

Ditrich
Land- u. Gartentechnik
PKW - Anhänger
Biberdamm 6 · 27432 Bevern
Telefon: 04767/605 · Fax: 638

PUMA EINFACH EFFIZIENT
Mit seinen Modellen von 150-240 PS haben Sie die Wahl von der 6-fach Lastschaltung über Full PowerShift bis hin zum selbstlenkenden Puma CVX mit Doppelkupplungs-Technologie.
• Zapfen mit bis zu 4 Drehzahlen - für jede Arbeit die optimale Geschwindigkeit
• Einzigartige e-Shift Niveauregelung von 11% Neigungswinkel, steuern und zuverlässig
• Top-Fahrleistung, geducktem, akzentuiertem Bodenschutz, intuitive Bedienung, optionales ABS
• Präzise Steuerung durch AFD*, ACCU-Guide, Wirbelsäulenmanagement (WMC) und DDDSD II



JCB Der Spezialist für AgrarLogistik

Für Landwirtschaft und Bioenergie

- Automatisches Getriebe mit Wandlerüberbrückung
- Allradabschaltung
- SRS Teleskoparmfederung
- Loadensing Hydraulik
- Joystick mit Proportionalsteuerung

JCB Teleskoplader 541
Ihr JCB-Händler vor Ort

ACHTUNG, DIE SIND GELADEN.

STIHL Akku-System: Ein Akku - passt in alle Geräte.

- Volle Bewegungsfreiheit - ganz ohne Kabel
- Handlich, einfach zu starten und pflegeleicht
- Abgasfrei und geräuscharm

Wir beraten Sie gern!

Ditrich

Land- u. Gartentechnik PKW - Anhänger
Biberdamm 6 · 27432 Bevern
Telefon: 04767/605 · Fax: 638

Erfolgreicher mit PÖTTINGER.

NEUHEIT

NOVACAT Mähwerke

HIT Zettkreisel

TOP Schwadkreisel

FARO Ladewagen

Ditrich
Land- und Gartentechnik
Biberdamm 6 · 27432 BRV-Bevern
Telefon: 04767 / 605 · Fax: 04767 / 638

PÖTTINGER

www.poettinger.at



Fachsimpeln, austauschen, klönen - die Frühjahrsausstellung bietet mehr als nur Maschinen. Foto: Archiv/eb